

(Name and address of requesting agency)

Berlin Document Center,
U.S. Mission Berlin
APO 742, U.S. Forces

U.S. ARMY
SPECIAL ADVISORY GROUP
APO 742, U.S. FORCES

Date: JAN. 04 1965

URGENT

It is requested that your records on the following named person be checked:

Name: **Dr. IHM, Karl**
Place of birth: **Bitsch**
Date of birth: **21.12.1907**
Occupation:
Present address:
Other information:

1297197

2 photos please

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization, and that payment will be made when billing is received.

1270

(Telephone No.)

CHARLES R. STONE

(Signature)

Executive Officer

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP Master File	___	___	7. SA	___	___	13. NS-Lehrerbund	___	___
2. Applications	___	___	8. OPG	___	___	14. Reichsaerztekammer	___	___
3. PK	___	___	9. RWA	___	___	15. Party Census	___	___
4. SS Officers	___	___	10. EWZ	___	___	16	___	___
5. RUSHA	___	___	11. Kulturkammer	___	___	17.	___	___
6. Other SS Records	___	___	12. Volksgerichtshof	___	___	18.	___	___

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

NSDAP Master File, Applications File, Party Correspondence,
SS Officers, Reichsaerztekammer and Miscellaneous:

Dr. IHM, Karl Rudolf Erich
born: December 21, 1907 at Bitsch/Alsace
Occupation: Physician and Dozent
See also attached copies of documents.

Encl.: 42 photocopies (41)

DECLASSIFIED AND RELEASED BY
CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY
SOURCES METHODS EXEMPTION 3B2B
NAZI WAR CRIMES DISCLOSURE ACT
DATE 2001 2006

Lucille M. Petterson
Lucille M. Petterson
Director
Berlin Document Center

Mitglieds Nr. 4125518 Zu- und Vorname *Karl*

Geboren *21.12.07* Ort *Pilsch*
Beruf *Ass.-Arzt* Ledig, verheiratet, verw.
Eingetreten *1.5.37*

Ausgetreten
Wiedereingetr.

Wohnung *M. 1. Schafkirsch 6/o*
Ortsgr. *München* Gau *Münd. Obb.*

Wohnung
Ortsgr. Gau

Wohnung
Ortsgr. Gau

Wohnung
Ortsgr. Gau

Wohnung
Ortsgr. Gau

Wohnung
Ortsgr. Gau

Name und Vornamen: (Rufname unterstreichen)

Herr, Carl Rudolf Ulrich

Titel:

Dr. med.

Bezirksvereinigung:

München-Stadt

Geburtsdatum: 21.12.1907

Bitsch

Ärztekammer:

Bayern

Datum der Bestellung:

München

Staatsangehörigkeit:

deutsch

Ständige Anschrift: (Wechselnde Anschriften Rückseite)

München, Schafflachstr. 6

Ab-
stammung

verh. ledig, verwitwet, geschieden

Ausländer

Zahl der Kinder: 2

Facharzt

Konfession: ev.

Beamter

Abstammung: dbl.

Genehmigung II. § 11 der RAO (bei Ausländern)

M. P.

seit wann:

Verbot der Ausübung
der ärztl. Tätigkeit:

Verzicht auf Ausübung
des ärztl. Berufes:

Bestellung versagt am:

Verzicht auf Bestellung:

Bestellung zurückgenommen:

Personalakten:

Ausgeschieden am:

Personalakten abgegeben

am:

am:

Mitglied

der NSDAP. 08

oder welcher Parteigliederung: SS, NSDK

des NSD-Ärztebundes:

oder Anwärter:

Kriegsteilnehmer:

Kriegsbeschädigter:

mit/ohne Rente:

Sanitätsoffizier d. B.:

oder Anwärter:

Amt für Volksgesundheit
zugelassen:

Tätigkeit in einer
ärztl. Organisation:

Mitglied der KVD?

Anerkennung als Facharzt für:

seit:

Niedergelassen

als:

Allgemeinpraktiker:

Facharzt für:

Beamteter Arzt:

Zugelassen zu den

RVO-Kassen: Ent-K. Wohlfahrt: Knappschaft:

Nebenamtl. Tätigkeit:

Angestellter Arzt:

SS.R. in der Unit. Frauenkll.

Beitragsstufe:

Tod am:

5912

Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei

München / Braunes Haus

Gau: Mü-Oby.

Ortsgruppe: Ortsgr. Stephansberg
Stützpunkt:

Antrag

Dieser Raum darf nicht beschrieben werden
Mitgl.-Nr. 4125548

auf Aufnahme in die Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei

Hiermit stelle ich Antrag auf Aufnahme in die Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei. Ich bin deutscher Abstammung und frei von jüdischem oder farbigen Rasseinschlag, gehöre keinem Geheimbund, noch einer sonstigen verbotenen Gemeinschaft oder Vereinigung an und werde einer solchen während meiner Zugehörigkeit zur Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiterpartei nicht beitreten. Ich verspreche, als treuer Gefolgsmann des Führers die Partei mit allen meinen Kräften zu fördern. Ich verpflichte mich zur Zahlung der festgesetzten Aufnahmegebühr und des monatlichen, im voraus zahlbaren Mitgliedsbeitrages, der sich für mich aus der Beitragsordnung der Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiterpartei ergibt. Außerdem bin ich zur Zahlung eines einmaligen freiwilligen Förderungsbeitrages von Reichsmark bereit.

Schriftlich schreiben!

Vor- und Suname:

Karl Thurn

Beruf oder Art der Tätigkeit:

Assistenzarzt Univ. Frauenklinik.

Geburtszeit:

21. XII. 1907.

Geburtsort:

Bitsch

Wohnort:

München

Wohnung:

Schafbach

Straße Nr.

6/a

Refürort:

München

München d. 24. I. 1934.

Ort und Datum

Karl Thurn

Eigenhändige Unterschrift



*(Stempel)

Dr. 1 St. 12.537 23.000

Es ist der Wunsch des Führers, daß jeder Partei-
genosse ständig in erster Linie eine parteiamtliche
Tageszeitung — den „Völkischen Beobachter“ oder
die zuständige Gauzeitung — hält.



geprüft u. bekräftigt.

M. Schmidt

d. 14. Dez. 1944.

REST AVAILABLE

B e r u f u n g

Ich beaufe hierdurch den

Parteilosen Dozent Dr. Karl I h m

zum Referenten Hochschullehrernachwuchs in die Reichs-
dozentenführung..

gs. H. Muel

3. Prof. Dr. H. Muel

PH/

SECRET

File Name: [illegible]
File: [illegible]
Classification: [illegible]
Date: 6/1/56
Project and Description: E K I XL 1234 101
Personnel: [illegible]
Equipment: [illegible]
Budget: 75.3.37 - 15.8.57
Status: R45 R.5
Designated: SA, SC, SR
Classification: [illegible]

Classification: [illegible]
Date: [illegible]
Project and Description: [illegible]
Personnel: [illegible]
Equipment: [illegible]
Budget: [illegible]
Status: [illegible]
Designated: [illegible]
Classification: [illegible]

BEST AVAILABLE COPY

I/487

Deutliche Schrift!

Personalangaben

Name und Vorname: Jahn, Karl Geburtstag und Ort: 21. VII. 1907, Bittsch

Falls außerhalb der deutschen Staatsgrenzen geboren, welche Staatsangehörigkeit besaßen Sie:

Einbürgerungsdatum in Deutschland laut Urkunde: Sind Sie hauptamtlicher H-Jührer: nein

Dienstgrad: Hauptsturmf. Nr. 290.669 Dienststellung und Einheit: ehrenamtl. Mitglied

Parteinummer mit Eintrittsdatum laut Parteibuch: 412.5548, 1. V. 37

Waren oder sind Sie Politischer Leiter: nein
(Mit Angabe der Art (z. B. Ortsgruppenleiter), der Zeit und des Ortes)

Sonstige Angaben:

z. B. M. d. A., Einleiter, Vizeleiter

Senator, Redner,

In der Bauernschaft, Reichsangehörig, Jägeret ufm. NS-Deutschen Bund ein. Mitarbeiter

Ehrenzeichen der Bewegung:
(Goldenes Parteiabzeichen, Gedenkenzeichen, Ehrenzeichen, etc.)

Träger des Binkels für alte Kämpfer: H-Jubiläen, Nr.

Körpergröße: 179 cm

Vor dem Feinde erworbene Auszeichnungen (mit Ja oder Nein zu beantworten):

- | | |
|--|--|
| 1. Pour le mérito: | 6. Ehrenkreuz für Frontkämpfer: |
| 2. Goldenes preuß. Militär-Verdienstkreuz:
(höchste Auszeichnung für Uffz.-Dienstgrade) | 7. Ehrenkreuz für Kriegsteilnehmer: |
| 3. EK. I: | 8. Verwundetenabzeichen:
(Angabe, ob Schwarz, Silber oder Gold) |
| 4. EK. II: | 9. Sonstige im Felde erworbene Landesorden: |
| am weißen Bande: | |

Olympia-Ehrenzeichen:
(Angabe der Klasse)

Ausländische Orden:

Sportabzeichen: SA Reiter: Reichs Br. u. L. DRG
(Angabe, ob Bronze, Silber oder Gold)

Besondere sportliche Leistungen:

Im Besitz des Juleuenders: Mitglied des Vereins Lebensborn: nein

Schulbildung und Beruf:

Volls- oder Vorschule bis einschließlich welcher Klasse: 5 Klassen

Mittel- oder Höhere Schule einschließlich welcher Klasse: Ab. prima Abitur: 12. II. 1929.

Fachschule einschließlich welcher Klasse: Ablußexamen:

Technikum, Staatslehranstalt: wieviel Semester: 1 Ablußexamen:

Hochschule: Universität wieviel Semester: 10 Ablußexamen: 11. II. 1934 Dr.-Examen: 24. IV. 3

Fachrichtung: Medizin Erlernter Beruf: Medizin, Arzt

Jetziger Beruf mit Angabe der Stellung im Beruf: Assistenzarzt

Arbeitgeber mit Angabe der Arbeitsstelle und des Ortes: univ. Frauenklinik München

Welche Fremdsprachen beherrschen Sie in Wort und Schrift:

In welchen Fremdsprachen legten Sie die Dolmetscherprüfung ab:

Kraftfahrzeugführer- und Fahrlehrerscheine:

Flugzeugführerscheine:

Familienstand:

Verlobt am: verheiratet am: 18. IX. 33 verwitwet am: / geschieden am: /
(Wiederverheiratung ebenfalls eintragen)

Mädchenname (Vor- und Zuname) der Verlobten bzw. der Frau: Berte Schneider

sowie Geburtstag: 16. VI. 1912 und Geburtsort: München

Parteigenossin: / NSG: / NSD: / SM: /
(Beantwortung durch Eintragung der Mitgliedsnummern)

Geburtsdaten der Söhne: /
(Stieföhne mit vorgesetztem „St“, Pflegeöhne mit „P“, Adoptiv mit „A“ und unehelich mit „U“ kennzeichnen)

Geburtsdaten der Töchter: Karlot 20. XI. 33, Charles 19. VII. 1935.
(Kennzeichen wie bei den Söhnen)

Besuchen Ihre Söhne eine Nationalpolitische Erziehungsanstalt: welche: /
(Sohn oder Söhne mit Geburtsdatumsangabe benennen)

Konfession: evangelisch: / katholisch: / gottgläubig: /
(Zustreffendes unterstreichen, bei „gottgläubig“ Datum des Kirchenaustritts und frühere Konfession eintragen)

Militärverhältnisse:

a. bis Kriegsende:

Aktive Dienstzeit: vom bis Truppenteil

Kriegsteilnehmer: vom bis Truppenteil

Frontkämpfer: vom bis Truppenteil

Kriegsgefangenschaft, welche: vom bis

erreichter Dienstgrad:

b. bis Wiedereinführung der Wehrpflicht:

☐ Reichswehr: vom bis Truppenteil

☐ Polizei: vom bis Truppenteil

Marine: vom bis Truppenteil

Gendarmerie: vom bis Truppenteil

Waffengattung: erreichter Dienstgrad

c. nach Wiedereinführung der Wehrpflicht (16. 3. 35)

Zeit: vom 15. 3. 34 bis 15. 5. 34 Truppenteil F.R. 2 5 erreichter Dienstgrad: Uf. an v.

15. 3. 38 bis 15. 10. 38 Sm - Feldwebel d. R.

Sind Sie im Besitze einer Kriegsbeurteilung: JA

Dienstzeit im Arbeitsdienst:

Zugehörigkeit zum:

Freikorps: vom bis
(Name)

Stahlhelm: vom bis HJ: vom bis

Jungbo: vom bis SA: vom 1. 10. 33 bis 1. 1. 1936.

MEKK: vom bis

MEKK: vom 10. 11. 36 bis 1. 1. 1937.

Waren Sie im Auslande: wo? von bis

von

In welcher Eigenschaft (Kaufmann, Angestellter, Farmer, Bedner usw.):

Tätigkeit in den ehemaligen deutschen Kolonien: wo?

von bis Art der Tätigkeit:

Besondere Bemerkungen:

BEST AVAILABLE COPY

Vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben bestätigt

12. VII 1938
(Datum)

D. Flamm
St. Hauptmann

Genauere Privatanschrift:

Münster, Schafg. 62. 6/6

Durchlaufvermerk

Standarte, M. bzw. Pi-Sturmabn.	Oberabschnitt	Personalkanzlei Pik 20. 9. 38.
Datum und Handzeichen:	Datum und Handzeichen:	

Ministerium des Innern

Verwaltungsamt

Referent: Sturmbannführer Schödlitz
Hilfsreferent: Hauptsturmführer Janak

Betr.: Bevorzugte Beförderung des H-Obersturmführers Dr. I. zum H-Hauptsturmführer.

I. Vorname: Der I. in München bittet um bevorzugte Beförderung des H-Obersturmführers Dr. I. zum H-Hauptsturmführer.

Dr. I. 1.5.1937.

geb. 26.10.1900

vom 1.5.1937

Alter: 36 Jahre

verh. seit 1935

4 Kinder

DOB

sch.

berufliche Ausbildung: Mediziner, Stabsarzt, Dr. I. beruflicher Beruf: Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, jetzt Dozent an der 1. Universitäts-Frauenklinik München

Dienststellung: Ehrenamtlicher Mitarbeiter beim SD-LA München letzte H-Beförderung: 9.11.1941

Nach Beendigung seiner Studien war Dr. I. bei verschiedenen Krankenhäusern als Arzt tätig. Seit 1935 betätigte er sich im NS-Studentenbund und hat sich stets aktiv für die Belange der NSDAP. eingesetzt. Dr. I. ist Präsidentenführer des Gau München/Oberbayern. Seit 1937 ist er ehrenamtlicher Mitarbeiter des SD. Er arbeitete zunächst für den damaligen SD-Gauleiter und wurde im Januar 1940 zum SD-LA München überstellt. I. ist seitdem als Fachmitarbeiter bei III C 1 und III C 2 eingesetzt und wird von seinen Vorgesetzten als einer der fleißigsten und besten Mitarbeiter bezeichnet.

...des NS-Dokumentenbandes Anhang
...Dr. 1000 120, wurde seit seiner Beauftragung
...verbessert.
...politisch und weltanschaulich ist er...

...wurde nicht die Voraussetzungen zur Beförderung
...vom 25.11.1942 da er während dem
...befördert wurde.
...aufgrund seiner
...Arbeit und seiner
...des Gauess München/Oberbayern
...Obersturmführer zum 1.1.1943

...igung und Bestellung

...zurück in das Reich...

IV. Nr. 102 I-A 5-B

In Vertretung:
gez. S c h u l z

BEST AVAILABLE COPY 1.5 b

23./11.40

Dozent Dr.med.habil.Karl Ihm
München 15, Malstr. 11.
I. Univ.Frauenklinik.

München, den 21.12.1943

An das

SS-Personalhauptamt

B e r l i n -Charlottenburg 4
Albrechtsuferstr. 76

Betr.: Personalveränderung

Hierdurch melde ich die am 19.11.43 erfolgte Geburt meines Sohnes
Klaus als 4. Kind.
Ausserdem gebe ich hiermit meine Verleihung der Dozentur im
Juni 1943 für das Fachgebiet Geburtshilfe und Frauenheilkunde, bekannt
ferner, soweit nicht bekannt, die Verleihung des E.K. II im Juni
1940.

Heil Hitler !

Dozent Dr.med.habil.Ihm
SS-Obersturmführer
V.M. im S.D.-Leitabschnitt München.

BEST AVAILABLE COPY

Meldung

An die
H. Personalkartei.

Der H. *W. 1234*

(Dienstgrad, Name und Vorname)

H. Mr. *1234*

Einheit *1234*

Vern *1234*

Dienststempel

Heinrich
(Unterschrift, Dienstgrad)

SSV K 16 a (H. Neudruckverlag W. J. Maier, Mirebach (Pomm. Grenzland) 12924)

BEST AVAILABLE COPY

BEST AVAILABLE COPY

Lebenslauf.

=====

Als Sohn des Forstmeisters August Ihm und dessen Ehefrau Ottilie geb. Hausser wurde ich Karl, Rudolf, Erich Ihm am 21.12.1907 in Bitsch geboren. Nach Besuch der Volksschule in Weissenburg, besuchte ich daselbst die Sexta des Gymnasiums. Im Anschluss daran war ich 2 Jahre im preuss. Kadettenhaus zu Karlsruhe. Nach dessen Auflösung, besuchte ich die Rektoratsschule in Fritzlar um dann ab Sekunda in das Friedrichsgymnasium in Kassel überzutreten, wo ich um 2.2.1929 die Reifeprüfung ablegte. Seit Sommersemester 1929 studierte ich an der Universität München Medizin, dort legte ich auch die medizinische Vorprüfung und im Herbst 1934 das medizinische Staatsexamen ab. Nach meiner Medizinalpraktikantenzeit an der medizinischen Universitätspoliklinik und an der Universitätsfrauenklinik, wurde ich Assistent an der Frauenklinik in München. Die Ärztliche Approbation erhielt ich am 15.12.1935 und promovierte zum Dr. med. am 22.4.1936.

Politisch habe ich mich vor 1933 in keiner Weise betätigt. Ich gehörte lediglich während meiner Studentenzeit der Münchner Turnerschaft "Munichia" die heute wieder als Altkameradschaft besteht, an. Am 1.5.1933 trat ich in die SA ein. Gleichzeitig begann ich meine studentische Arbeit. Ich war im WS. 1933 Fachschaftsleiter der Mediziner in München und gleichzeitig Mitglied im Studentenbund. Diese Medizinische Fachschaft betreute ich dann noch bis 1935 und war zuletzt bis zur Aera Derichsweiler stellvertr. Leiter der Reichsfachgruppe Medizin. Im Januar 1936 trat ich von der SA auf Aufforderung hin als SS-Bewerber zum SD über und zwar als ehrenamtlicher Mitarbeiter und wurde am 28.2.1938 als SS-Hauptscharführer in den SD übernommen. Seit 1936 arbeite ich auch ehrenamtlich in der Reichsamltsleitung des NS-Dozentenbundes mit, wo ich das Referat des wissenschaftlichen Nachwuchses bearbeite.

Pg. bin ich seit 1.5.1937.

München den 10.7.1938

K. Karl Ihm
SS-Hauptscharführer



